

Waisenliebe

SasuxNaru

Von Tsuki14

Kapitel 8: Liebe?

Hey ho! Waisenliebe hat Nachwuchs bekommen^^ *Lach*
Erstmal ein riesen Dankeschön an meine Kommischreiber!
Es freut mich sehr, dass euch das letzte Kapitel gefallen hat!
Ich hoffe ihr seid mir nicht böse dass das Kapitel nicht so lang geworden ist!
Okay jetzt hör ich auf euch auf zu Foltern und verrate euch Naru´s Antwort!
Viel Spaß beim Lesen!

Liebe?

*»Konan hat heute Zeitung gelesen, die eine Woche schon alt war, da standen deine Eltern in den Todesanzeigen! Sie wurden kaltblütig ermordet...Es tut mir so leid Naruto!«
„Danke...“ „Hey, wenn du willst kann ich dich adoptieren!“
//Was? Er will Naruto adoptieren? Nein! Das darf er nicht! Das will ich nicht! Ich muss ihm erst meine Liebe gestehen! Naruto!// Naruto lachte fröhlich auf. „Sasori...“«*

„Sasori...Ich danke dir für das Angebot...“

//Naruto nein! Ich flehe dich an, geh nicht!//

Sasuke´s Augen wurden traurig. //Ich kann das nicht zulassen! Ich werd nicht schon wieder versagen!// Mit geballten Fäusten schaute er zu Boden. „...Ich danke dir für das Angebot, aber ich lehne ab. Ich möchte Sasuke nicht allein lassen und außerdem möchte ich dich bei deiner Arbeit nicht stören. Sasori, mir gefällt es hier! Danke, das du immer für mich da bist!“

Naruto lachte wieder glücklich auf.

//Was? Er möchte mich nicht allein lassen? Er bleibt hier? Juhuu!// Ohne nach zu denken ging er auf Naruto zu und umarmte ihn von hinten. Dieser erschrak, musste dennoch lächeln bevor er seine Hände auf die seines Schatzes legte.

//Sasuke ich lass dich niemals allein! Ich liebe dich!//

„Oho...Ich höre es knistern! Da entsteht eine wunderschöne Liebe!“

Der Rothaarige lachte laut auf.

Sasuke und Naruto schauten ihn mit hochrotem Kopf an. „Ohh da werden sie auch noch Rot! Ihr seid ein so süßes Paar! Hey wenn ihr zusammen seid, darf ich euch dann als meine neuen Romanfiguren missbrauchen?“ Wieder lachte er auf.

„Wir werden nie zusammen kommen!“, riefen Sasuke und Naruto gleichzeitig was

auch beiden ein Stich ins Herz versetzte.

//Niemals? Er fühlt also nicht so wie ich...//Betrübt schaute Naruto zu Boden, Sasuke löste die Umarmung. //Wir werden niemals zusammen kommen? Was für ein SCHEIß! Ich liebe ihn doch!// Sasori bemerkte die traurigen Mienen von den Beiden und sagte: „Also so wie ihr jetzt drein schaut, stimmt das was ihr gerade gesagt habt zu hundert Prozent nicht!“ Naruto und Sasuke schauten auf. //Jetzt mal echt! Ich liebe ihn! Wie konnte ich sowas nur sagen? Ich bin echt Abfall!// „Du hast recht, Sasori-san. Man sollte niemals nie sagen, oder?“

Sasuke lächelte seinen Blondschoopf sanft an. „Ja!“, stimmte er Sasuke zu.

Sasori, währenddessen, grinste in sich fies hinein. //Ich werde die beiden zusammen bringen!//, sang er innerlich. Freundschaftlich nahm Sasori den Blondschoopf in den Schwitzkasten. „Hey Naru-Chan, wenn was ist ruf mich an!“ Naruto lachte. „Ja!“

//Er lacht! Ich hab das Gefühl das er bei Sasori nicht so angespannt ist. Man merkt wie sehr Naruto ihm vertraut.// In Sasuke stieg ein Gefühl auf was er zuvor noch nie gespürt hatte. Dennoch stieg in ihm auch Freude auf, doch das schlechte Gefühl überwog. War es etwa Eifersucht? Eifersucht auf Sasori? War er darauf eifersüchtig das Sasori Naruto näher sein zu schien? Er wusste es nicht. Das Lachen von Naruto riss den Schwarzhaarigen aus seinen Gedanken. „Ja ist ja schon gut! Ich werd dir Bescheid sagen wenn was ist!“ Stumm nickte Sasori und ließ Naruto los. „Sorry, mein kleiner Naru-Schatz...“ Sasori kniff in Naruto´s Backen. „...Aber ich muss jetzt gehen! 1. Konan wird sonst sauer, es gibt Abendessen! Und 2. Ich muss noch arbeiten! Lieb dich Naru-Schatz!“

Lachend verschwand der Rothaarige.

Der junge Uchiha brach in Gelächter aus. „Naru-Schatz...Hahaha! Hahaha! Z-Zu...Geil...Hahaha!“ „Hör auf zu lachen!“ Eingeschnappt nahm Naruto sein Kissen und haute es Sasuke um die Ohren. „Na warte! Das bekommst du zurück!“

Sasuke nahm sein Kissen und schlug Naruto damit ins Gesicht. Dieser taumelte zurück und lachte auf. So entstand eine tolle Kissenschlacht.

Nach einigen Minuten rief Sasuke lachend:

„Stopp! Ich muss mal für kleine Jungs!“

Naruto hielt inne. Vollkommen aus der Puste erhob sich der junge Uchiha und bedankte sich bevor er aus dem Zimmer verschwand.

Als Sasuke wieder ins Zimmer kam fand er es leer auf. //Wo ist Naruto?//

„Naruto?“, rief er in die Stille. Gerade wollte er richtig ins Zimmer treten da bekam er schon ein Kissen ins Gesicht geschlagen.

„Hahaha! Hahaha! D-Dein Gesichtsausdruck...Z-Zu geil!“

Lachend kam Naruto hinter der Tür hervor. „Hier riecht es nach Rache!“, sagte Sasuke nur bevor er Naruto an den Beinen packte und ihn schulterte. Sanft setzte er Naruto auf seinem Bett ab. „Und wo ist die Rache?“, fragte Naruto.

„Nicht so ungeduldig, mein Kleiner!“

Sasuke stütze seine Hände neben Naruto´s Kopf auf dem Bett ab. Leichte Röte stieg Naruto ins Gesicht. Langsam kam der junge Uchiha näher an das Gesicht des jungen Uzumaki´s, bis wenige Zentimeter sie trennte. Nun wurde die Röte die Naruto´s Gesicht zierte, stärker. Mit sanftem Blick schaute der Schwarzhaarige in die blauen Seen Naruto´s. „Wo ist denn die Rache?“, fragte Naruto lachend, dennoch unsicher. //Was hat er vor?//, fragte der Blonde sich. Sasuke grinste fies. „Sei nicht so ungeduldig!“ „Ich bins aber!“, meckerte Naruto.

„Na gut! Hier ist die Rache!“

Sanft legte Sasuke seine Lippen auf die seines Engels. Dieser riss seine Azurblauen Augen weit auf. Versuchte sich dennoch nicht zu wehren.

//Er KÜSST mich? Wieso tut er das?//

Trotz seiner Fragen schloss er genießerisch seine Augen und gab sich den Kuss vollkommen hin.

In Sasuke stieg eine Wärme auf. Ein unglaublich schönes Gefühl. Er wollte mehr. Er wollte nicht länger warten. Sanft strich Sasuke's Zunge über die weichen Lippen Naruto's und bat um einlass.

Unsicherheit stieg in Naruto auf als er Sasuke's Zunge spürte. Zögerlich und unsicher öffnete er seinen Mund. Ein heißer Zungenkampf begann den Naruto hilflos verlor. Sein Körper begann zu glühen. Außerdem bemerkte der Blonde wie untenrum die Hose plötzlich enger wurde. //Scheiße!//

Ungern löste sich Sasuke von seinem Blondschoopf. Dieser schaute ihn verwirrt an. Der junge Uchiha bemerkte wie sich Verlangen in Naruto's Azurblauen Augen widerspiegelte. Er musste grinsen. //Ja! Ob er es mir erlaubt weiter zu gehen?// Mit leisen Schritten ging Sasuke auf die Tür zu und schloss sie.

//Zum Glück hab ich einen Schlüssel von Jiraya bekommen!// Dieser war auch schnell im Schloss und umgedreht. Wieder ging Sasuke zu Naruto, der wie erstarrt auf dem Bett lag, doch von seiner Gier nach mehr war nichts aus seinen Augen verschwunden.

Langsam küsste Sasuke sich an Naruto Hals hinab. Diesen durchfuhr bei jedem Kuss ein warmer Schauer. Sein Körper begann immer mehr zu glühen. #Immer mehr Verlangen stieg in ihm auf.

Leise keuchte Naruto auf als der Schwarzhaarige eine bestimmte Stelle an seinem Hals küsste. Dieser grinste in sich hinein. Langsam schob er das T-Shirt des Blonden nach oben. Wohlgebräunte Haut kam zum Vorschein. Nun konnte sich auch Sasuke nicht mehr halten und bekam ein Problem in der Hose. Schnell zog er Naruto das T-Shirt aus. Wollte mehr sehen, mehr berühren.

Sein Verlangen stillen.

„Hey das ist Unfair!“, meckerte Naruto los. Verwirrt schaute Sasuke ihn an.

„Das ist unsozial! Du ziehst mich hier aus, aber ich darf nichts sehen oder was?“ Naruto funkelte den Schwarzhaarigen böse an. „Oh...Armes Tutut!“

Sasuke lachte leise auf. „Das ist nicht witzig!“

„Okay, okay! Hast ja Recht! Ich mach ja schon!“ Langsam zog er sein T-Shirt hoch, so dass immer nur ein kleines Stück seiner Haut frei wurde.

„Jetzt quäl mich nicht so!“ „Hehe...Du bist wirklich sehr ungeduldig, mein Süßer!“ Um seinen Schatz nicht weiter zu quälen, zog er sein T-Shirt schnell aus, beugte sich wieder runter und küsste Naruto innig.

Langsam küsste sich Sasuke vom Hals zur Brust. Dort hielt er inne und erforschte weiter das Fremdgebiet. Leicht keuchte Naruto auf, was den jungen Uchiha nur noch mehr erregte.

Am Hosenbund angekommen, hatte Sasuke auch schon das störende Utensil abgestreift. Er brach in Gelächter aus. „Du trägst Teddybären?“ „Hey! Das sind Unterhosen, die ich von meiner Mutter bekommen hab!“ Sofort verstummte das Lachen „Tschuldigung!“, flüsterte er leise bevor er Naruto auch von diesem Kleidungsstück befreite. Immer wieder keuchte Naruto erregt auf, auch Sasuke

konnte es nicht mehr unterdrücken. Ihr verschwitzten Körper die immer wieder aneinander berührten, das erregte Stöhnen, die heiße Luft die voller Lust und Erregung kochte. Er konnte und wollte nicht mehr!

Erschöpfter?“ ließ sich Sasuke neben Naruto nieder. Dieser kuschelte sich an ihn. „Das war schön, oder?“, fragte Sasuke leise.

„Ja...“, hauchte Naruto ihm sanft ins Ohr.

Plötzlich klopfte es an der Tür. „Naruto, Sasuke, essen ist fertig!“

Erschrocken fuhren Naruto und Sasuke auf. „Scheiße!“, fluchten sie.

Sasuke sprang schnell auf und suchte seine Klamotten zusammen, auch Naruto sprang auf und suchte sich seine Sachen zusammen.

Nach einigen Minuten waren sie fertig und begaben sich zum Abendessen.

Als sie ankamen wurden die Beiden von Tsunade und Jiraya gemustert.

„Was habt ihr da drin eigentlich getrieben, dass ihr beide so verschwitzt seid?“, fragte Tsunade mit ernster Stimme. „Ähm...W-Wir h-haben...haben...“, stotterte Sasuke.

„...Eine Kissenschlacht gemacht! Die war echt Gnadenlos!“

Naruto lachte auf. Zweifelnd schaute Jiraya die Beiden an.

//Er hat´s nicht geschluckt! Scheiße!// „Na dann, solltet ihr euch stärken!“ Jiraya lachte.

Mittlerweile war es Spät geworden und Naruto und Sasuke machten sich Bett fertig.

Sanft ließ sich Naruto in sein frisch bezogenes Bett sinken.

//Ich kann es nicht fassen...Ich hab mit Sasuke geschlafen...Ich...Ich liebe ihn wirklich! Ich liebe ihn von ganzem Herzen!//

Naruto lächelte in die Dunkelheit hinein.

//Ich hab mit Naruto geschlafen! Einfach nur der Hammer! Das heißt doch, das er meine Gefühle erwidert oder?// „Naruto?“, flüsterte Sasuke. „Ja?“

„Ich liebe dich!“

„Ich liebe dich auch, Sasuke!“, antwortete Naruto mit sanfter Stimme. Sasuke lächelte.

„Das ist schön!“, sprach er leise bevor sie beide ins Land der Träume flogen, nur Gott weiß wo von sie träumten.

Lach So das war´s erstmal für´s erste.

Ich werde versuchen schnell weiter zu schreiben, doch bei mir fängt die Schule LEIDER wieder an. *Schmoll*

Ich muss mich echt auf meine Zensuren konzentrieren wenn ich das schaffen will, was ich schaffen möchte. Deswegen möchte ich euch jetzt schon mal im Voraus um Verzeihung bitten wenn die nächsten Kapi´s etwas länger dauern^^“

Ich hoffe euch hat das Kapitel gefallen, denn dieses mal gefällt es mir sehr^^

Ich hoffe es hat euch Spaß gemacht, es zu lesen und wir sehen uns das nächtemal wieder^^

Euch allen einen Lolli schenkt und durchknuddelt

□Eure, Tsuki14□